

Hermanns-ent-Deoz, Société des carabiniers du Gihloux, 52,77 P. (Vorbeer).

II. Kategorie: Mittlere Konfession:

1. Schützenverein Monrei, 56,933 P. (Vorbeer); 2. Militär-Schützenverein Freiburg, 55,60 P. (Vorbeer); 3. Schützenverein Hoffens, 52,44 P. (Vorbeer); 4. Les carabiniers von Engenach, 51,266 P. (Eichenfranz); 5. Les carabiniers von Gorbach, 48,84 P. (Eichenfranz); 6. Les carabiniers von Gorbach, 48,214 P. (Eichenfranz); 7. Les carabiniers von Gorbach, 44,85 P. (Eichenfranz); 8. Les carabiniers von Gorbach, 44,277 P. (Eichenfranz); 9. Les carabiniers von Gorbach, 43,636 P. (Eichenfranz); 10. Les carabiniers von Gorbach, 42,00 P. (Eichenfranz); 11. Arbeiter-Schützenverein Freiburg, 39,383 P. (Eichenfranz). Die Gesellschaft von Cowillens-Posten konnte sich infolge der in dieser Gegend herrschenden Souda nicht beteiligen.

Die besten Einzelergebnisse sind (Maximum ist 72 P.): 72 P.: Hr. Eduard Joch, „Stadtschützen“; 70 P.: Hr. Aug. Study und Georg Corpataur, „Stadtschützen“; 69 P.: Hr. H. Weller, Wädler und Louis Joch, „Mousquetaires“; 68 P.: Hr. Fr. Study, Franz Scatorino, Ferdinand Häring, Johann Duerst, Fr. Joch, „Stadtschützen“, und August Schärer, „Militär-Schützen“ Freiburg; 67 P.: Hr. Alfons Andrich, „Stadtschützen“ und Hr. Ignaz Pasquier, „Mousquetaires“; 66 P.: Hr. Louis Comte und Hr. Louis Schmel, „Stadtschützen“; Hr. Johann Joch, „Mousquetaires“; Hr. Luzian Descloux, von Hoffens; Hr. Hippolit Richard, von Monrei; 64 P.: Hr. Georg Schneider, Hr. René Groß, Hr. Emil Plot, „Stadtschützen“; Hr. Joseph Frey, „Militär-Schützen“ Freiburg, und Hr. Franz Klesch, von Wülseren-ent-Deoz; 63 P.: Hr. Anton Schneider, Hr. Alex. Marwly und Hr. Luzian Edlerstein, „Stadtschützen“; Hr. Otho Misch und Hr. René Bied, von Wülseren-ent-Deoz; Hr. Johann Bourquet und Hr. Joseph Pappay, „Mousquetaires“; 62 P.: Hr. Fr. Fr. Andrich, von Hoffens und Johann Mayro, von Monrei. (Ging.)

Resultate des Senfesschießens.

(Ging.) Die Gesellschaften des Senfesschießens konkurrieren in der 1. Kategorie:

- Nachfolgende Resultate wurden erzielt: 1. Zafers, 60,28 Punkte, Vorbeerfranz; 2. Schmitzen, Freischützen, 59,53 P., Vorbeer; 3. Dillingen, Freischützen, 55,5 P., Vorbeer; 4. Dillingen, Schützen, 54,5 P., Vorbeer; 5. Namant, 54 P., Vorbeer; 6. Wännewil, 53,878 P., Vorbeer; 7. St. Antoni, 53,123 P., Vorbeer; 8. Scherries, 53,068 P., Vorbeer; 9. Redfalten, 50,3 P., Eichenfranz; 10. Mitravik, 49,529 P., Eichenfranz; 11. Schmitzen, Schützen, 48,120 P., Eichenfranz; 12. St. Marien, 47,09 P.; 13. Giffers, 42,375 P.; 14. Pfaffen, 39,400 P.; 15. Dillingen, Feldschützen, 36,555 Punkte.

Einzelschüsse: Josef Knecht, Dillingen, 72 Punkte (Maximum), Vorbeerfranz; Peter W. Wännewil, 69 P., Vorbeer; Bergart, Nob., Zafers, 68 P., Vorbeer; Gurtner F., Namant, 68 P., Vorbeer; Muggli G., Zafers, 68 P., Vorbeer; Stauffacher L., St. Antoni, 67 P., Vorbeer; Härtel Aug., Mitravik, 66 P., Vorbeer; Härtel Joh., Zafers, 66 P., Vorbeer; Reichard Joh., Scherries, 66 P., Vorbeer; Nido Fort., Zafers, 66 P., Vorbeer; Egger Steph., St. Marien, 66 P., Vorbeer; Gurtner Chr., Scherries, 66 P., Vorbeer; Junjo J., Dillingen, 65 P., Vorbeer; Lindt Joh., Wännewil, 65 P., Vorbeer; Pöfel Emil, Schmitzen, 65 P., Vorbeer; Progin Alf., Wännewil, 65 P., Vorbeer; Nido D., Zafers, 65 P., Vorbeer; St. Antoni, Zafers, 65 P., Vorbeer; Corpataur Ed., Giffers, 64 P., Vorbeer; Werth Ed., St. Antoni, 64 P., Vorbeer; Schärer Gottfr., Scherries, 64 P., Vorbeer; Reichard Joh., Scherries, 63 P., Vorbeer; Delapais Joh., Wännewil, 63 P., Vorbeer; Freyberghaus, Schmitzen, 63 P., Vorbeer; Scheubler Joh., St. Antoni, 63 P., Vorbeer; Joch Alf., Dillingen, 63 P., Vorbeer; Scherries Alf., Zafers, 63 P., Vorbeer; Alf. W., Schmitzen, 63 P., Vorbeer; Käfer Chr., St. Antoni, 63 P., Vorbeer; Wädler Paul, Namant, 63 P., Vorbeer; Knecht Emil, Scherries, 63 P., Vorbeer; Wädler A., Zafers, 63 P., Vorbeer; Zoffo Alf., St. Antoni, 63 P., Vorbeer.

Die Kronpremiierung ist am Sonntag, den 5. September, nachmittags 3 Uhr, in der „Zafers“, Zafers. P. S.

Musiker-Reisen.

(Ging.) Unsere Stadt war nun schon mehrere Mal das Ziel auswärtiger Musikergesellschaften. Für morgen, Sonntag, den 5. September, ist die Militärkapelle von Eskombie angefragt. Die Musikgesellschaft wird um 9 Uhr 50 in Freiburg ankommen. Unter der Direktion von Hrn. Meisille, Trompeter-Inspektor, wird die Militärkapelle Colomblin zwei Konzerte geben, eines um 11 Uhr bei der Linde und das zweite um 2 1/2 Uhr in Charvettes. Die „Schweizerische“ von Freiburg wird ihre Konzerte ebenfalls empfangen und bei die Musiker nach Colomblin zu einem Konzert in der Wälder eingeladen.

Da die Militärkapelle von Colomblin den

Auf einer ausgezeichneten Musikgesellschaft genügt, so ist ihr ein recht zahlreiches Auditorium zu wünschen.

Peter Fontana in Prädervan.

(Ging.) Peter Fontana oder Süßbrot, wie man ihn hier allgemein nannte, ist im Jahre 1860 auf dem Hübel bei Giffers geboren. Fröhlich lernte er arbeiten und war viele Jahre ein treuer und arbeitsamer Knecht, wie es kaum einen zweiten gab. Seine feine Körperkraft und fertige Geschwindigkeit kamen ihm dabei trefflich zu gute. Als holländischer Arbeiter hat er die Grenzbesetzung anno 70 mitgemacht. Er war noch im Alter eine prächtige Gestalt. Als Peter Fontana die Heimweisen in Prädervan erworben, konnte sein Arbeitseifer keine Grenzen. Vom frühen Morgen bis spät in die Nacht war er am der Arbeit, und der Erfolg blieb nicht aus. Süßbrot galt längst als ein weislicher Mann. „Der hat etwas gearbeitet, nicht nur für sich, auch für andere“, hieß es, als sich die Todesnachricht verbreitete. Manchem ist er beigegeben und hat ihm ausgetrieben; für die Armen hatte er stets ein gutes Wort. Peter hat viel Gutes getan, ohne daß es an die große Glocke gehängt wurde. Fontana war ein stiller Mann. Er sprach wenig, aber was er sagte, hatte Sinn. Nie kritisierte er andere Leute; die Feuchler waren ihm in der Seele zuwider.

Die ihm übertragene Ehrenämter legte er nach kurzer Zeit wieder ab. Als Pfarrerepräsident von Giffers war er besonders mit dem Hohen Herrn Pfarrer Müggli befreundet. Was Peter an freiwilligen Leistungen für die neue Kirche geleistet, das tat ihm keiner nach. Als Mann von Tatkraften ist Peter Fontana immer noch in gutem Andenken. Obwohl auch Bürger von Prädervan, verhielt er viele Jahre auf das „Pösch“ zu Gunsten der armen Gemeinde.

Im Grabe Peter Fontanas trauert seine treuliche Gattin, die ihm in jeder Lage treu zur Seite stand, und eine große Kinderfamilie, die voll Ehrfurcht ihres Vaters gedenkt. Wir aber wollen hoffen, daß seine Seele recht bald von den Engeln menschlicher Schwächen gereinigt in die ewigen Freuden eingehen möge. R. I. P.

Perolle's-Büchle.

(Mitg.) Die Bauleitung sieht sich im Einvernehmen mit der Unternehmung zu ihrem Bedauern veranlaßt, den Verkehr über die Passerelle von Marly zu sperren. Diese Maßnahme ist im Hinblick auf den Fortgang der Bauleisten leider unvermeidlich geworden. Die Unternehmung wird in einigen Tagen mit der Erstellung einer provisorischen Dienstbrücke über die Saane beginnen, welche den Transport der Baumaterialien von einem Ufer zum anderen ermöglichen soll. Diese Dienstbrücke frecht die bestehende Passerelle unter einem schiefen Winkel. Die ständig zunehmenden Nachfragen über eine fortwährende Gefahr und es ist unter diesen Umständen durchaus unmöglich, irgend einen außerordentlichen Verkehr zuzulassen, sei es über die Passerelle, sei es über diese Dienstbrücke.

Es ist die Anregung gemacht worden, die Passerelle herabzusetzen außerhalb der Arbeitsstunden in beschränktem Maße zugänglich zu halten. Dies ist jedoch aus dem Grunde nicht möglich, weil der Zugang zur Passerelle auf dem Marly-Ufer mitten durch den Bauplatz der Unternehmung hindurch führt und deshalb nicht immer freigehalten werden kann, sondern 3. B. durch ankommende Baumaterialien und Maschinen gesperrt sein wird. Dadurch können ebenfalls Unfälle entstehen, namentlich in der Dunkelheit, früh morgens und abends.

Wir beharren lebhaft auf die verschiedenen an uns gestellten Anfragen keine günstiger Antwort erteilen zu können, namentlich im Interesse der Angestellten und Arbeiter von Freiburg und Marly, welche diese Passerelle bisher täglich benutzten.

Am dem Publikum entgegenzukommen, haben wir uns im Einvernehmen mit der Unternehmung entschlossen, den Verkehr so lange als überhaupt möglich zuzulassen, d. h. vorzugsweise nach während des Monats September, dies während der Vorauszahlung, daß die im Gange befindlichen Arbeiten an der Dienstbrücke dadurch nicht beeinträchtigt werden. Die Bauleitung.

Der Seuchenzug.

Neue Seuchenfälle sind zu melden bei: Hrn. Did Frick, Seretried; Herron Joffo Gehr., Berg; Wäde Stritt, Unter-Gatters; Hrn. Brückhart Peter, Wännewil; Hrn. Schöpfer Jak., Elvill; Hrn. Viktor Philipp, Neffen; Hrn. Hajo Joff, Dillingen; Hrn. Geisberger Otto, Zerschiede; Hrn. Zuckenden Joh., Dillingen. (Mitg.)

Gottesdienordnung.

- Sonntag, den 5. September. Pfarrkirche St. Marien. 6 1/2 Uhr Frühmesse. — 8 1/2 Uhr Hochamt, französische Predigt. — 10 Uhr H. Messe, deutsche Predigt. — 1 1/2 Uhr Beipet und Segen. — 7 1/2 Uhr Rosenkranz und Abendgebet. Franziskanerkirche St. Maria um 6, 7, 7 1/2, 8 und 10 1/2 Uhr. — 9 Uhr Hochamt. — 2 1/2 Uhr Beipet.

Neueste Meldungen

Russisch-polnischer Krieg.

Polnischer Bericht. Warschau, 3. Sept. ag. (Savas.) Die polnischen Truppen setzen ihren Vormarsch weiter fort. Die südlich der Zuzuki vorgedrungen. Die litauische Regierung hat die Bezeichnung von Zehni sehr beunruhigt.

Russischer Bericht.

Paris, 3. Sept. ag. (Savas.) Russische militärische Kommunikation vom 2. September: In der Gegend von Prasl-Litovsk, ungefähr 20-40 Werst nördlich dieser Stadt, haben wir verschiedene Ortlichkeiten besetzt. Im Süden übersehen unsere Truppen den Stützpunkt des Feindes, der die Offensiv wieder ergriffen hat. Wir haben die Polen auf das rechte Ufer des Dnieper zurückgeworfen. Im Armeesektor wird fortgesetzt mit wesentlichen Erfolg gekämpft.

Die Bolschewisten in Odessa.

Larnow, 3. Sept. ag. (Ukr. P. B.) Der Vermittlungsbesuch gegen die ukrainischen Funktionen in Odessa hat den Höhepunkt erreicht. Die Bolschewisten wandelten die Genossenschaften in Arbeiterkonföderation mit kommunistischer Leitung um. Sie erschaffen über 80 leitende Mitglieder, darunter den ukrainischen Finanzminister Akmevics, den Direktor des Postwesens und den Direktor der Eisenbahnverwaltung. Die Bolschewisten mobilisierten die Frauen für die Feldarbeiten.

Nachträgliches zu den Verhandlungen in Wien.

Warschau, 3. Sept. ag. (Ukr. P. B.) Über den Verlauf der dritten Sitzung der Konferenz in Wien wird mitgeteilt, daß der Vorsitzende der russischen Delegation auf die vorgeschlagenen polnischen Gegenforderungen ausweichend antwortete, indem er vorgab, daß die jenseits der Grenzlinie lebenden Völkerschaften bereits über ihr Schicksal entschieden haben, indem sie sich als Selbstregiment konstituierten. Polnischerseits wurde energisch auf den Unterschied zwischen den Londonerbedingungen und denen von Wien hingewiesen und gegen die vorliegende Diskussionsprozedur protestiert. Erst nach der vierten Sitzung hat es sich gezeigt, daß die Russen ihre Bedingungen als Diskussionsbasis und nicht als Ultimatum auffassen wollten.

Erste Tage in Italien.

Mailand, 3. Sept. ag. Die Mütter bezeichnen die durch die Metallarbeiterbewegung geschaffene Lage als sehr ernst. Die Bewegung hat sich auf ganz Italien ausgedehnt. In Turin, Novara, Bergamo, Piacenza, Novara, Legnano, Venedig und anderswo wurden weitere Fabrikschließungen beschlossen. In Genua kam es bei der Besetzung einer Fabrik durch Arbeiter zu einem Zusammenstoß mit der Polizei, wobei es einen Toten und fünf Schwerverletzte gab. Der „Corriere della Sera“ sagt dazu, daß die Polizei feuert, um sich gegen die Entmannung zu wehren, während der „Secolo“ die Polizei beschuldigt, den tragischen Vorfall durch zu rasches Vorgehen verursacht zu haben.

Die italienischen Sozialisten.

Rom, 3. Sept. ag. (Stjani.) Der „Morgens“ erfährt aus Bologna, daß ein Komitee, bestehend aus sozialistischen sozialistischen Deputierten, darunter Annali, Troves, Prompinski und andere Vertreter der sogenannten „Konzentrationsfraktion“ der sozialistischen Partei ein Manifest erlassen hat, in welchem unter Hinweis darauf, daß die Bolschewisten der Nation mehr und mehr im Gegensatz stehen zu den Grundfragen und Methoden des Sozialismus, gesagt wird, daß die Konzentrationsfraktion die Partei aus ihrem jetzigen Zustand herauszuführen wolle. Das Manifest führt bei: Wir wollen den gefährlichen Demagogismus vermeiden, der Gölle und Tendenzen erregt, die heute gefährlich sind, die jedoch für die Gesellschaft der Zukunft eine noch höhere Gefahr sein werden. Das Manifest legt zum Schluss: Bei allem Festhalten an der klassischen Auffassung des Sozialismus sind wir der Ansicht, daß das Sozialistenprogramm sofort auszuführen werden muß. Wir erklären uns bereit zu intensiver Arbeit in Parlament, Gemeinden und Wirtschaftskreisverbänden zum Zweck der Errichtung einer sozialistischen Gesellschaft.

Das Komitee hat als Ort des neuen Kongresses Reggio Emilia bestimmt, und dessen Abhaltung auf den 19. und 20. September angesetzt. Dieser Kongress soll ein Programm ausarbeiten.

Der „Morgens“ bezeichnet dieses Man-

fest als leidenschaftlichen Appell an die Traditionen des Sozialismus. Troves, Troves und die andere Deputierten hätten nicht länger mehr Gedulden eines hegemonierten Sozialismus sein und die Verantwortung für die nicht wieder gutzumachenden Schäden übernehmen wollen, die daraus hervorgehen könnten.

Aus Frankreich.

Paris, 3. Sept. ag. (Savas.) Wilkerand wird am 5. September in Neau an der Marne-Lachaise teilnehmen und hierauf bis zum 12. September im besetzten Rheinland und in den zürückerobernten Provinzen eine Reise unternehmen. Hieran wird er sich in Algiers-Paris mit Girardin und Stobbe Geographie treffen. Diese Reise wird nicht mit der Feier des 50-jährigen Bestehens der Republik zusammenfallen, da das Parlament beschlossen hat, diese zusammen mit dem Jahrestag des Waffenstillstandes am 11. November zu feiern.

Streik in New-York.

New York, 3. Sept. ag. (Savas.) Neben dem Streik der Straßenbahn und der Holzarbeiter, die zum Zeichen des Protestes der Verhinderung der Reise von Mr. Taft in den Ausland getreten sind, wobei man weitere Ausbreitungsbewegungen unter der Arbeitererschaft. Mehr als 15,000 Arbeiter und 3000 Arbeiter haben die Arbeit niedergelegt, da sie eine Gehaltserhöhung und eine Herabsetzung der Arbeitszeit verlangen.

New York, 3. Sept. ag. (U.) Trotz dem Appell des Präsidenten Wilson traten 70 Prozent der Arbeitstätigen ab. Es kam zu Zusammenstößen. Truppen feuerten auf die Streikenden. Die Verluste sind unbedeutend.

Die eidgenössische Finanzreform.

Basel, 3. Sept. ag. In der letzten Sitzung der Finanzkommission wurde von heute vormittag wurde die Frage der modernisierten Konjunktur in Zusammenhang mit der Finanzierungsfrage der Alters- und Invaliditätsversicherung behandelt. Professor Hämmerli (Bern) legte als Referent die grundsätzliche Begründung, ferner die technischen und finanziellen Details der Steuerkontingente auseinander, während der Präsident der nationalrätlichen Kommission für Alters- und Invaliditätsversicherung, Nationalrat Stadlin (Zug) die Notwendigkeit dieser Einnahme für die Finanzierung der Sozialversicherung betonte. — In einer kurzen Diskussion wurden namentlich von Wälder Seite föderalistische Bedenken geltend gemacht. Auch die Sozialisten gaben die Erklärung ab, daß sie die Kontingente ablehnen, daß sie aber die Sozialversicherung auf dem Wege der Bundesgesetzgebung einführen wollen. Die Diskussion wird am 15. September in Bern anlässlich des Zusammentritts der nationalrätlichen Kommission für die Alters- und Invaliditätsversicherung fortgesetzt werden. Hämmerli schloß die Sitzung um 10 Uhr, indem er die intensive Mitarbeit der Konferenzteilnehmer bestens dankte.

Die Kandidatur Bucher.

Zürich, 3. Sept. ag. Die sozialdemokratische Kantonsratsfraktion, welche zur Kandidatur Bucher als Sekretär des Kantonsratsbüros Stellung nahm, kam zum Schluss, daß kein Grund vorliege, die Kandidatur fallen zu lassen, solange die Angelegenheit Dr. Enderli-Bucher nicht erledigt sei. Dagegen erklärte Bucher, er sehe von der Kandidatur ab, was im Prozesse gegen Dr. Enderli völlig freie Hand zu geben. Die zur Prüfung der Angelegenheit Dr. Enderli gegen Bucher eingesetzte Kommission habe ihre Arbeit nicht durchgeführt. In einem Schreiben stellte sie dem Präsidium des Kantonsrates mit, daß die Durchführung der Untersuchung keinen Wert habe, nachdem der Fall schon an die Öffentlichkeit getragen worden sei.

Politikales aus dem Tessin.

Vesilina, 3. Sept. ag. Hier fand gestern unter dem Vorsitz von Nationalrat Achille Borella die angeordnete Versammlung der Delegierten der konservativen, radikalischen und sozialistischen Partei statt. Die Konferenz erzielte eine völlige Verständigung hinsichtlich der gemeinsamen und wirtschaftlichen Fragen des Kantons und der Grossratswahlen in einem Wahlgang, wegen Differenzen bestehen blieben hinsichtlich des Wahlmodus des Staatsrates. Eine zweite Versammlung wird demnächst abgehalten werden. An der Tagung waren zuzugewesen die Herren Gagliardi-Merini und Demini für die radikalische Partei, Cattori für die konservativ Partei und Canevassini für die sozialistische Partei.

Verantwortliche Redaktion: Josef Paillard.

Gute Ware und billiger Preis

Au Pont Neuf

Lausannegasse 50, Freiburg

Reiches Lager in Herrenstoffen, Neuheiten für Damen zu äusserst vorteilhaften Ansätzen.
Tuch für Weisswäsche von Fr. 1.70 an
Tuch für Betttücher, 180 lang, „ 4.50 „
Auswahl in Hemden und Hosen für Herren.
— Damenwäsche —

Gestrickte Jaquetten von Fr. 26.50 an
Federn für Kissen von Fr 5.— an per Kg.

Bei einem Einkauf von 20 Fr. und mehr wird ein Geschenk verabfolgt.

Plaffeien

Wir machen hiermit dem Publikum bekannt, dass bei der in den Kalendern bezeichnete Markttag vom 8. September nicht abgehalten werden kann.
Es werden aber vorabzüglich in nächster Zeit Vorkehrungen getroffen, dass den Gross- und Kleinverkauften Verkaufsteilnehmer beschafft wird.
Plaffeien, den 2. September 1920.
Die Ortsbehörde.

Bei der unterzeichneten Verwaltung werden Dienstag, den 7. September 1920, vormittags 10 Uhr, im Gese der Pferdeverwaltung

eine Anzahl ausrangierte Kavallerie-Pferde öffentlich versteigert

Die Versteigerung der Pferde im Stalle kann von 9 bis 10 Uhr vormittags stattfinden.
Käufer aus verschiedenen Gebieten (Maut- und Klauensteuer) dürfen zur Steigerung nicht erscheinen. Im fernern werden die Kaufinteressenten darauf aufmerksam gemacht, dass sie im Besitze einer Fahrbescheinigung (für die eventuell gefaßten Pferde) ihres Regimentskavalierbarthes sein müssen.
Die Eingabe erfolgt nur gegen Bar. 2022
Gdg. Kavallerie-Remontendepot Bern.

- Möstopressen
- Drehmühlen
- Häckselmaschinen
- Strohschneider
- Rübenschnitler
- Kartoffelbrücker
- Fruchtbrecher
- Waschtischen
- Kartoffeldämpfer
- Centrifugalwagen
- Waage & Gewichte
- Winden
- Zauchpumpen
- Säbmaschinen
- Pflüge
- Spatenkollegen

E. WASSMER, A.G.
FREIBURG

Wir sind stets Käufer von getragenen, aber noch gut erhaltenen
Herren-, Damen- und Kinderkleidern
Pärkerli, 35 Spitalgasse 35
FREIBURG.

Gesucht ein Heimwesen

in 50-60 Zucharten. Wohnhaus mit genügend Stallungen. Eintritt auf Herbst d. J. oder Frühjahr 1921.
Offerten unter Chiffre P70687 an Publitas A.-G. Freiburg. 2760

Köchin

blie ein wenig französisch kann, wird per sofort gesucht. Guter Lohn. 2923
Café Union, BROG (Grnyère).

Zu verkaufen Bettstatt mit Matrassen

solche ein noch gut erhaltenes
Waschhasen
bei Rudolf Scherrer, Freiburghaus, Fildingen.

Zu kaufen gesucht ein sechsplätiger Reitwagen

mit Patentachsen und gut erhalten.
Stich zu wenden unter P8768 an Publitas A.-G. Freiburg. 2930

Zu verkaufen ein Heimwesen

von 20 Zucharten, mit Wohnhaus, Scheune, Stall und Kletter.
Stich zu wenden unter Chiffre P74967 an Publitas A.-G., Freiburg. 2910



Bijouterie
Email-Photo
In Gold, Silber und Double
Schnellste Lieferung
H. Vollenhard-Egger
Hängebrückstrasse
FREIBURG

Zu kaufen gesucht ein kleines Heimwesen

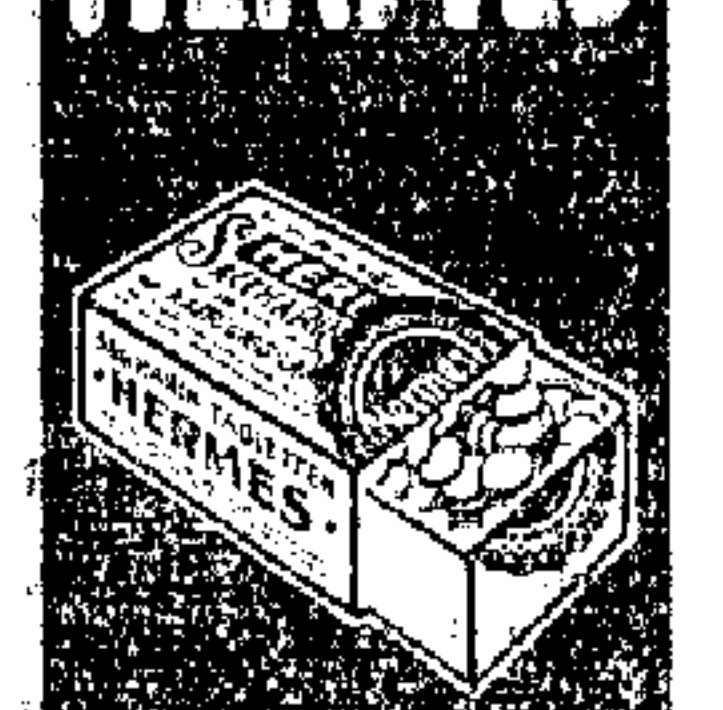
von 4 bis 6 Zucharten in der Nähe der Station Dödingen oder Schmitlen. — Barzahlung. 2873
Offerten an Viktor Parhard, in Heberberg.



BESTER SCHUHPUTZ
CONGO
Gesucht brave Person

für die Haushaltungsarbeiten in ein Diaspora-Familienhause. Eintritt sofort.
Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Chiffre P28257 an Publitas A.-G. Pruntrut (Berne Jura). 2921

HERMÉS



SACCHARIN TABLETTEN
ca. 110 Fack, 0,07 gr
Schweizerfabrikat

Zu verkaufen Stute

2 1/2 Jahre alt, Dauer-Garantie
bei Wolfried Keller, Faeh, Bränlarieb.

Hund entlaufen

Gesunder großer, gelber Hund, schwarze Schnauze, mit Halsband ohne Namen. Kann inrecht 3 Tagen zurück gefordert werden auf dem Bureau der Stadtpolizei, gegen Bezahung der Unkosten. 2918

Dr. méd.
B. Müller
Lausannegasse 30
FREIBURG
2 47 TELEPHON 2 47
zurück

Woll-Jaquetten

In allen Farben
— billig und gut —
Nesselwasser
gegen Saarausfall und Färbung des Haarnetzes

Man kauft Teere Medizin-Fläschchen
Wwe. B. MASI-WEISS, Colffosse
10 Peralles 10.
FRIBOURG

Gesucht Mädchen

zur Haushilfe in Haus und Feld.
Stich zu wenden an das Postbureau Wiinswil

Trink-Bier

kauft zu höchsten Preisen
H. RUBLI
Molkerei
Schaffhausen

Zu kaufen gesucht ein Stuten-Orting

oder Füllen, Freiburger. Preis und Alter ersehnt; eventuell nach Wunsch zu verkaufen gegen eine tüchtige Kuh.

Kartoffeln

ebensfalls wäre ich Käufer von 80 bis 100 Zentner
Viktor Remy, Regt, Plaffeien.

Zu verkaufen Tierkel

8 Stück gehen Wochen alte
5. Def. Bury, Schmiedgasse 201
Freiburg. 2926

Ziegen

zufolge Todesfall sind bei der Unterzeichneten verschiedene Werkzeuge und Gerätschaften (bei geordnet für Käufer) zu billigen Preisen abzugeben.
Ebendasselbst warden 2 Junge

LUX

Wie prächtig und sicher doch LUX die feinsten Sachen reinigt, und wie leicht ist es damit zu waschen! In einigen Minuten erstrahlen Seide, Wolle, Mousseline, etc. in schönster Reinheit und Farbenfrische.



SEIFENFABRIK SUNLIGHT-OLTEN

Verkaufs-Steigerung

Am 14. dies., von nachmittags 2 Uhr an, lassen die Witwe und Geschwister des sel. Joseph Dietrich, in Balleswil, ihre dort gelegenen Heimwesen, bestehend in zwei Wohnhäusern, Scheune, Stallungen, sowie 45 Zucharten 396 Auten sehr gutem, mit sehr vielen Obstbäumen besetztem Land, wovon 1 Zucharte 124 Auten Wald, an eine öffentliche, freiwillige Verkaufsteigerung bringen. Unverlegbarer Brunnen.
Die Bedingungen werden vor der Steigerung verlesen werden.
Tagelieber werden keine bezant
Balleswil, den 3. September 1920. 2920
Witwe Dietrich.

Wiedereröffnung

der
Bäckerei-Konditorei
RENÉ SALENS
26, Industriegasse, 26
— Ware von ganz erster Qualität —
Spezialität in Makronen
Es empfiehlt sich D. O.

Heimwesen

Zu verkaufen im Saanebezirk schöne Heimwesen mit guten Gebäuden, Boden erster Qualität, von 3, 5, 10, 17, 18, 20, 24, 34, 41 Zucharten u.
Senlebezirk: 2, 3, 5, 6 1/2, 7, 8, 10, 29, 36, 43, 78, 80 u. u.
36 Zucharten, alles an einem Stück, wovon 3 Zucharten Wald, gute Gelegenheit, Fr. 80,000.
20 Zucharten, gut gebaut, sofort abzunehmen, Preis Fr. 35,000.
35 Zucharten im Glanebezirk, eben gelegen, an einem Stück, Scheune mit Aufzug, Dreschmaschinen u. Preis Fr. 75,000.
26-27 Zucharten.
3 Heimwesen von 51 Zucharten mit Scheunen mit Einfahrt, bei Stadt und Bahnhöfen gelegen. Preis 130, 135, 140,000 Fr.
Stich zu wenden an die Immobilien- und Handels-Agentur A. Proffard, Hochzeitergässchen 138, Freiburg. — Telephon 2.60. 2890

Hoher Verdienst

ist jeder seriösen und tüchtigen Person zugesichert
welche die Agentur der Eidgen. Versicherungs-Kassen-Gesellschaft übernehmen will.
Offerten sind zu richten an die Generalagentur: Herrn Max Douffe, Cholletgasse 5, Freiburg.

S. Bärswyl & Co., Kolonialwaren-Geschäft

Bahnhofstrasse, FREIBURG
haben die Ehre, dem Publikum von Stadt und Land mitzuteilen, dass sie in der Hängebrückstrasse Nr. 92 (vormals Boschung-Henzi) ab 4. August einen zweiten Laden eröffnet haben.
Spezialität in rohem und gebranntem Kaffee, Tabak und Cigarren (Eigene Kaffee-Rösterei)
Es empfiehlt sich besonders allen Sensebezirklern
Sylvester Bärswyl & Co.

Sorgt für

Verstärkt

Krankenkassen

in einer wesentlich Die kräftigste Präfibent: Herr D in Freiburg. Kaffier: Statuten sind erhältlich. Präfibent, Pre b'Wit.

Defentli

Montag, den 6 morgens werden im „zur Traube“ zur 6

Offertiere

10 V

0 VI

Dürkopp Bren

Die billigste Gebrauchte Alle mit Günstige

Jos.

Tafelo

zu höch

Der tit. Landwirt Kenntnis, dass ich Tafellobst übernommen Mit Rücksicht an habe ich an Stelle stelle organisiert, w liefern kann. Wer stelle, oder den neu werden, zur Verfü

Sammelstelle: Her

Anfragen sind bei Sammelstelle oder Höl. empfehlend Hudo

HAN
aller
H. VO
Gross
Repara
Phon

Zu v

mit Antritt auf d extragreiches

Se

von ungefähr 20 der Gemeinde St. Zur Beschäftigung Martin, im T in dem auch die 2200



OLTEN

Vergütung

... von nach- ... an, lassen die ... des ... in Ballet- ... Gelegenheiten Heim- ... in zwei Wohn- ... ie 45 Zucharten ... Obsthäuser ... 24 Ruten Wald, ... teigerung bringen.

Steigerung verlesen

2020

Dietsch.

er 1920

nung

ENS

26

Qualität

nen

D. O.

sen

schöne Heimwesen ... Qualität, von 3, ... arten ... 10, 20, 30, 43, ... id, wovon 3 Zu- ... 80,000.

fort abzunehmen,

eben gelegen, an ... Deschmaschinen etc.

mit Scheunen mit ... n gelegen. Preis

en- und Handels- ... 198, Frei- ... 2890

ienst

gen Person

Verfängerungs- ... ill.

Generalagentur: ... 5, Freiburg.

alwaren- ... schäft

n, dass sie ... ung-Henzi) ... ben.

l Cigarren

Co.

Sorgt für die Zukunft!

Versichert Euch gegen Krankheit in der

Krankenkasse „AVENIR“

in Freiburg

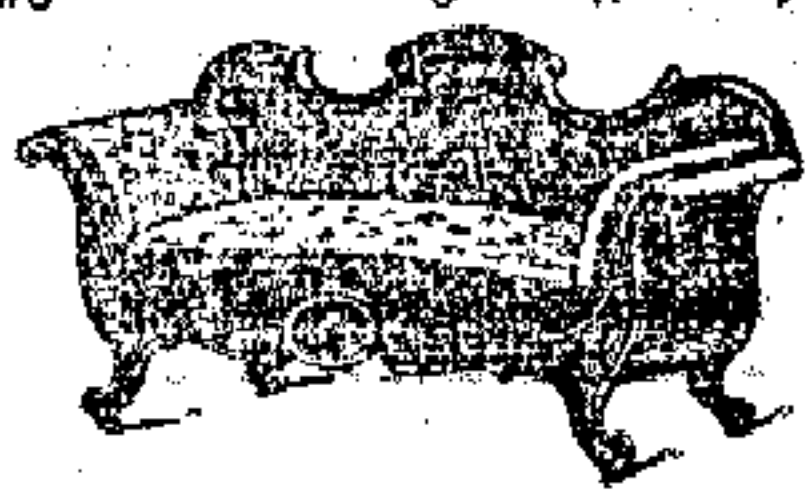
einer wesentlich freiburgischen Organisation.

Die kräftigste Krankenkasse des Kantons

Präsident: Herr Direktor J. Brühlhart, Gemeinderat, in Freiburg. Kassier: Hr. Arthur Dubey, Maler, in Freiburg. Statuten sind erhältlich bei Hrn. Roriz Folly, Vize-Präsident, Bre b'Alt, Freiburg.

Öffentliche Steigerung

Montag, den 6. September 1920, um 10 Uhr morgens werden im ersten Stock des ehemaligen Hotel „zur Traube“ zur öffentlichen Steigerung gebracht:



Eine Anzahl Möbel, wie: Komplette Betten in gutem Zustande, mit Hochhaar-matratzen, Kanapes, ein- und zweiflügelige Kästen, Nachttischchen, gepolsterte Bänke, viereckige Tische, Stühle in großen Quantitäten, Spiegel etc. etc.

Offeriere zu billigen Preisen

10 Waggon

VELOS

Dürkopp, Cosmos, Contor, Brenabor, Presto

u. s. w.

Die billigsten von Fr. 180.— an Gebrauchte von Fr. 90.— an

Alle mit schriftlicher Garantie Günstige Zahlungsbedingungen

Jos. DOUSSE

Velohandlung

Düdingen

Tafelobst-Einkauf

zu höchsten Tagespreisen

Der tit. Landwirtschaft treibenden Bevölkerung zur Kenntnis, daß ich den Ankauf und Verkauf von Tafelobst übernommen habe.

Mit Rücksicht auf die Gesundheitsgefährdung, habe ich an Stelle des direkten Verkauf eine Sammelstelle organisiert, wo jeder Lieferant seine Vorräte abliefern kann. Verkaufsbüro sind bei der Sammelstelle, oder den neu zu eröffnenden, die bekannt gegeben werden, zur Verfügung.

Sammelstelle: Herr F. Kauer, zur Waage, Flomatt.

Anfragen sind direkt telefonisch oder schriftlich an die Sammelstelle oder an den Unterzeichneten zu richten. Höfl. empfehlend

Hudolf Steiner, Ostermündingen.

HANDHARFEN

aller Syst. kaufen Sie am billigsten bei

H. Vollichard-Egger

Hängebrücke

Grosser Auswahl in 2 und 3 ehörig

Reparaturen prompt und billig

Phonograph und Platten

Zu verpachten

mit Antritt auf den 22. Februar 1921, ein schönes, ertragreiches

Heimwesen

von ungefähr 20 Zucharten Inhalt, gelegen in der Gemeinde St. Antoni.

Zur Beschäftigung wende man sich an Nösberger Martin, im Schippengut, St. Antoni, bei welchem auch die Offerten bis zum 15. September 1920 einzureichen sind. 2881

Sparkasse des Sensebezirks

TAFERS (Amthaus)

Staatlich anerkanntes Geldinstitut

Gegründet 1863. - Garantiert durch die Gemeinden.

Wir verzinsen:

Spareinlagen von 4 3/4 bis 5 0/0

Kassascheine auf den Namen oder Inhaber lautend, auf 3 Jahre fest bis 5 1/4 0/0

auf 6 Jahre fest bis 5 1/2 0/0

Konto-Korrent Rechnungen 4 bis 4 1/2 0/0

Kostenlose Einzahlungen können auf jedem Postbureau gemacht werden auf Nr. Ha 97.

Strenge Diskretion, kulante und prompte Bedienung.

Die Verwaltung.

1696

Empfehlenswerte Spezialitäten



Alpenfrüherthee. Bestes Blutreinigungsmittel. Kapuzinerpulver. Ausgezeichnetes Blutreinigungspulver.

Reichschutzhulver. Gegen Blutarmerie: Eisenbitter. Eisen-China-Wein mit Pralage. Eisen-Cognac. Nusschalen-Syrup. China-Extrakt zum Bereiten von 1 Liter China-Wein etc. Hühneraugenmittel. Großes Lager von Abführmitteln, Surenemitteln, Parfüms, Seifen.

Glauberfals. - Weizenmehl. - Eisen-Bitterol für Dünner.

Sämtliche tierärztliche Mittel

Futterfals für Kühe und Schweine.

„Produkte Bankhand“ von Wibi.

„Sanitas“ Mittel für Knötchenheute.

Abführmittel für Kühe nach dem Kalbern. - Pulver für Erregung des Appetites. - Pulver gegen die Wurm-

Krankheit der Pferde. - Pulver gegen den Durchfall der Schweine und Kälber. - Pulver zur Reinigung des Bewegungsapparates. - Pulver zur Förderung der Fruchtbarkeit.

Großes Lager und extra vorteilhafte Preise in Oliven- und Kaffee. - Waschseife. - Feiner, assortierter Viqueur. - Spezialität in Cognac für Kranke und Konvalaleszenten. 2811

Grosse Zentral-Apotheke und Droguerie

BOURGKNECHT & GOTTRAU

oben an der Lausannegasse, FREIBURG

TELEPHON 91. Post-Checkkonto Ha 14.

Rabatt für grössere Quantitäten! Versand gegen Nachnahme wird unverzüglich ausgeführt.

2 schöne, 6 Monate alte Tafelschweine

hat zu verkaufen

Franz Rapps, im Berg, bei Schmittlen. 2896



Zu verkaufen eine große Anzahl

Startoffelkörbe

eigenes Fabrikat, bestendet per Nachnahme à 4 Fr. per Stück. Bezug von 1/2 Duzend an 5 % Skonto und von 10 Stück an 10 %. 2883

Josef Schaller, Kochflechter, Fahnenhaus, bei Groß-Wüngen.

Zu verkaufen oder zu verpachten ein

Heimwesen

von 10 Zucharten, wovon 1 Zucharte Wald, gelegen im mittleren Sensebezirk, fünf Minuten vom Dorfe, Jauchenauslauf, laufenden Brunnen und guten Gebäulichkeiten. Antritt am 22. Februar 1921.

Anfragen sind zu richten unter Chiffre P7443F an Publicitas H.-G., Freiburg

Zirka 50 junge, fleissige

Mädchen

finden sofort lohnende und dauernde

Beschäftigung

Schriftliche Anmeldungen an:

Polygraphische Gesellschaft Laupen

Morgens und abends direkter Automobilkurs Freiburg-Laupen und zurück.

Advertisement for 'Donfer' shoes, listing various styles and prices, with contact information for Rud. Kirt Söhne, Lenzburg.

HYPOTHEKE

Wer würde auf schönes Bestum von 23 Zucharten eine 1. Hypothek von Fr. 35,000 leihen? Offerten sind zu richten unter Chiffre P11087F an Publicitas H.-G., Freiburg. 2834

Schützenfest

ber Gesellschaft des Kreises Mertenlach

Großes Flobertschießen

am 5., 12., 13. September, von 12 bis 19 Uhr

Distanz: 50 Meter

Präzisions-Scharbieren stehen den Schützen zur Verfügung. - Schöne Preise.

Gruppenwettkampf

Grosses Preisegeln

Bunderische Preise.

Bei schlechter Witterung wird das Schießen auf den folgenden Sonntag verschoben.

Das Komitee des Schützenvereins von Mertenlach.

Freiwillige

Verkaufssteigerung

Mittwoch, den 8. September 1920, von 2 Uhr nachmittags weg, werden die Erben des Johann Simon Großrieder sel., in Lobens, in einem Nebenzimmer der Gemeindegewerkschaft an eine freiwillige, öffentliche Steigerung bringen:



Die Immobilien, welche sie auf dem Gebiete der Gemeinden Dänens und Lobens besitzen und zwar zuerst in 3 Anteilen, wovon einer mit einem Inhalt von 49 Zucharten an einem Stück, und dann der Posten der 3 vereinigten Anteile mit einem Total-Inhalt von zirka 62 Zucharten, inbegriffen Wohnhaus mit Keller, Schweineställen, Scheune, Stall, Remise, Schuppen, 2 Juchfeldern mit einem Total-Inhalt von 150,000 Litern, Wiesen und Acker, Boden 1. Qualität, mit einem schönen, reichhaltigen Obstkarten. 2855

Man macht die Besucher darauf aufmerksam, daß sie sich den sanitären Vorschriften betr. die Maul- und Klauenseuche, anzupassen haben.

Die Bedingungen können bei Hrn. Notar Blanc, in Freiburg, eingesehen werden.

Großes Möbel- und Bettwarenlager

Fr. BOPP Tapezierer & Decorateur

Vertrauenshaus

FREIBURG, Ecke Schützengasse 8, Bankgasse 8

Stets grosses Lager in Möbeln aller Art

Prima Bettwaren Ganze Aussteuerungen

Bekannt für nur gute Arbeit und billige Preise

Tuchfabrik Wangen a. Aare

liefert direkt an Private

solide und preiswürdige Kleiderstoffe.

Muster franko.

Annahme von Schafwolle und Wollachen. Verarbeitung von Schafwolle zu Strickgarnen.

J. Reinhard & Cie.

Stadt Freiburg

Personen, welche die Bewilligung für ein Bürgerrecht oder einen Gemeindegarten zu erhalten wünschen, sind gebeten, sich von heute ab bis spätestens am 30. Oktober auf der Gemeindekanzlei, Bureau Nr. 7, einzuschreiben.

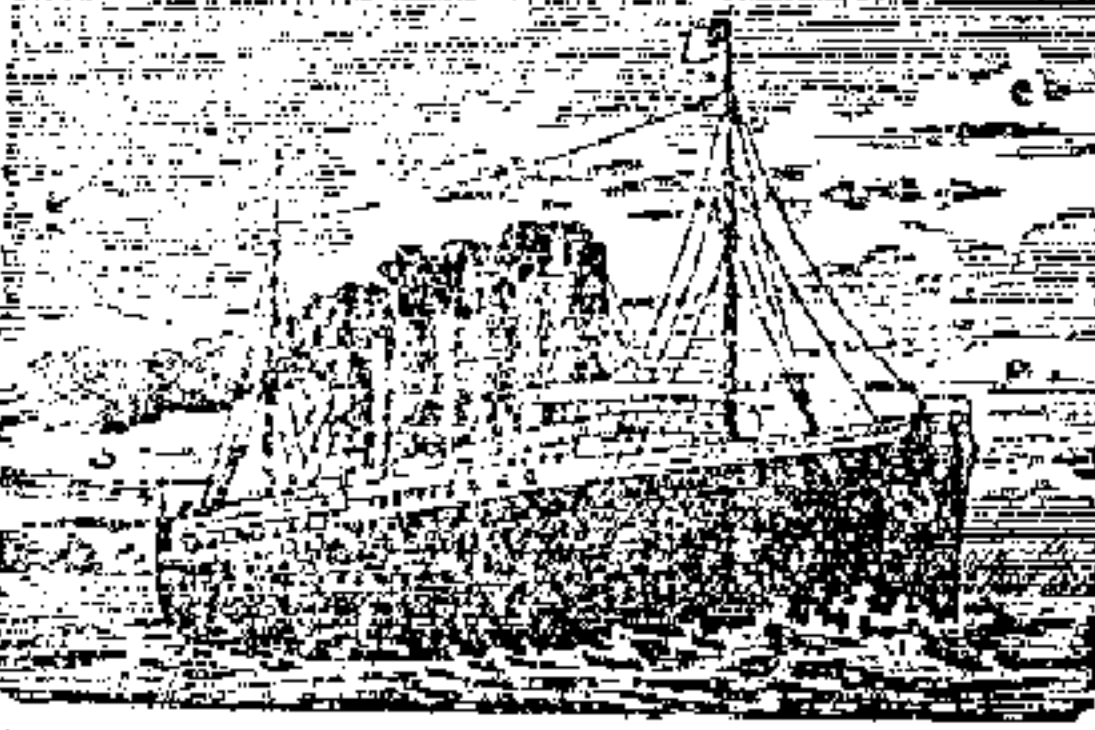
Nach diesem Termin können keine Einschreibungen mehr berücksichtigt werden.

Stadt-Kanzlei. 2916

Auswanderung!

nach überseeischen Ländern über alle grösseren Seehäfen hauptsächlich nach

Nordamerika
nach Kanada
nach Südamerika
vermittelt zu vorteilhaftesten Preisen u. Bedingungen.



A.-G. Zwilchenbart, Basel
Älteste und bedeutendste schweizerische General-Agentur
Ueberseeisches Bank- und Passage-Geschäft
Besondere Abteilung für Passagiere 1. und II. Klasse
9, Zentralbahnhplatz, 9
VERTRETER:
LANG & Firma H. LANG-GUYER & Co, FREIBURG

Konsumverein Freiburg

Sucht für Ende Oktober 2844

1. einen guten **Bäder**.
2. eine **Verkäufertia**, deutsch und französisch sprechend. Kenntnisse der Spezerei- und Krämerwaren erwünscht.

Offerten mit Gehaltsansprüchen sind zu richten unter P7369F an **Publitas A.-G. Freiburg**.

Grosse Auswahl
In Regulatoren, Uhren und Bijouteriewaren
Sehr vorteilhafte Preise
H. Vollichard Egger
Hängebrückstr. Freiburg

Speise-Kartoffeln

Von Käufer von jedem beliebigen Quantum Speise-kartoffeln. Lieferungen September und Oktober ab Stationen Flanatt, Schmitzen und Döbigen, zu Tagespreisen, gegen Barzahlung. 2908

Anmeldungen mit Quantum-Angabe und Sorten nimmt entgegen bis 15. September 1920
Schneuwitz & Cie., Wünnelwil.

Sonntag, den 5. September Eröffnung der Neiglen-Bäder

Der Bevölkerung zur Besichtigung der Einrichtungen geöffnet
von 3 Uhr nachmittags weg.
F. PEISSARD, Besitzer.

Erstklassiges Bankgeschäft sucht einen **seriösen Agenten**
für den Sennebezirk. Lebensstellung. 2920
Offerten sind schriftlich zu richten an **Publitas A.-G., Freiburg.**

Warum

wird unsere Kundschaft jeden Tag grösser?

Weil

sie bei uns prima Ware zu den billigsten Preisen findet.



Wir versenden gegen Nachnahme:

Knaben- & Töcherschuhe ohne Hinternacht, genagelt	26/29	30/35
" " " " " " " "	13.50	16.—
" " " " " " " "	13.25	16.25
" " " " " " " "	14.—	17.—
" " " " " " " "	17.50	20.—
" " " " " " " "	19.50	22.—
Frauenschuhe mit oder ohne Hinternacht, genagelt	Nr. 36-43	23.—
" " " " " " " "	" 36-43	20.75
" " " " " " " "	" 36-43	22.75
" " " " " " " "	" 36-43	26.—
" " " " " " " "	" 36-43	26.50
" " " " " " " "	" 36-43	31.—
" " " " " " " "	" 36-43	33.—
" " " " " " " "	" 36-43	29.50
Knabenschuhe für Werktag, gut genagelt	Nr. 36-39	23.—
" " " " " " " "	" 36-39	26.—
" " " " " " " "	" 36-39	24.50
" " " " " " " "	" 36-39	26.50
" " " " " " " "	" 36-39	27.50
Mannschuhe für Werktag, gut genagelt, stark	Nr. 40-47	28.—
" " " " " " " "	" 40-47	32.—
" " " " " " " "	" 40-47	36.—
" " " " " " " "	" 40-47	28.—
" " " " " " " "	" 40-47	29.—
" " " " " " " "	" 40-47	34.—
" " " " " " " "	" 40-47	36.—

Holzschuhe und Pantoffeln in großer Auswahl
Verlangen Sie unsern Katalog gratis und franko.

Moderne Schuh Co. A.-G.

J. MARTY, Geschäftsführer.

FREIBURG

Hauen & Käste
Kartoffel-Gabeln
Kartoffel-Körbe
Holzmaasse
A. CHIFFELLE'S
Söhne
Lausannogasse 20
FREIBURG

Zu kaufen gesucht ein 8-12 Jahre altes, gutes
Zugpferd
Sich zu wenden an
Peter Haas, Landwirt, Gerdaß. 2899

Obstbrandtwein
echt
prima Qual. 20° à Fr. 2.40
per Liter, versendet von
5 Lt. an, gegen Nachnahme,
W. RÜEGGER, Destillerie
Hergliwil, Nidwalden.

Tapeten
Stets grosses Lager an konkurrenzlosen Preisen
bei
F. BOPP
Möbelhandlung
FREIBURG (Schützenstrasse 6,
Telephon 7.68

Dr. H. GANQUILLET
amerik. Zahnarzt
Sprechstunden in Murten je-
den Mittwoch von 9-12 und
5-6 Uhr. 2412
Haus Ramsayer, Metzger

Schweizer-Fabrikation

Im Magazin Reichengasse Nr. 15, Freiburg
große Auswahl in Herren-Tüchen, Kleider und Mäntel für Damen,
Halbwollene Stoffe. Spezial-Fabrikation von rein-
wollener Koden, fein und stark, alle Farben. — Strickwolle.
Wollen-Austausch — Fabrikation nach Wunsch.
Alle diese Waren sind nur von erster Qualität, herkommend
von der Tuchfabrik von Peterlingen. — Sehr günstige Preise.
Man nimmt keine gebrauchten Wollachen an.
Höflich empfiehlt sich
S. OULEVEY.

Schuler's
Salmiak-Terpenin-
Waschpulver

GEWONNEN
haben Sie sicher an Zeit und Mühe, wenn Sie mit
Schuler's BLANCA waschen und eine, tadellos
weisse Wäsche erhalten Sie dazu.

Mobiliarsteigerung

Mit waffenamtlicher Bewilligung bringt der Bestand der Kinder des verstorbenen **Gl. Piller**, Dienstag, den 7. September nächthin, nachmittags 1 Uhr, vor dessen Hause, vis à vis dem Sternen, in Rechtzhalten, folgende Mobilien gegen Barzahlung an eine öffentliche Steigerung:

2 vollständige Betten, 1 Nachtschiff, 1 Bettlade mit Untermatratze, 1 eiserne Kinderbettstatt mit Matratze, 2 Doppelschränke, 1 runder und 1 vieredriger Tisch, 11 Stuhl, 1 Polsterstuhl, 1 Kommode mit Aufsatz, 1 Buffet de Service, 1 Schreibrüst, 1 Kanapee, Spiegel und Tableaux, Blumenvasen und Nippfiguren, Zeller, Tassen und sonstiges Küchengerät, 1 elektr. Wägeleisen, Weltwache und Herrenhemden, 1 carbonisierter Waschkübel, 1 Petroleumfen, 1 Pflanzenstange, 1 Fleischhafen, 11 Säbner, eine Partie Werkzeuge für Garten und Wald, nebst vielen nicht aufgeführten Artikel.

Bei ungenügender Bittierung findet die Steigerung im Saal des Sternen statt.
Zu recht zahlreichem Besuche ladet höflich ein
Namens der Kinder des **Gl. Piller**:
Der Bestand.

Dr. A. VILLARS, Firsprecher
hat sein Bureau in die
Lausannegasse 30
verlegt.
4.33 TELEPHON 4.33

Stammholz-Verkauf

Aus den bernischen Staatswäldungen im **Saugerboden** werden hiemit 150 Sagtannen mit zirka 290 m³ zum Verkaufe ausgeschrieben.
Die 4 Meter lang gerüsteten Trümel werden an der **Blaffen Schmelzberg-Strasse** abgegeben.
Offerten per Kubikmeter nimmt bis 13. September nächthin entgegen
Kreisforstamt Stehlag.

Moden- und Hut-Geschäft
Witwe
Thalman-Schäffer
2 Alpenstrasse 2 2914
Grosse Auswahl in Damenhüten
aus Seiden-Velour und Wolle
Filzhüte für Herren
zu sehr günstigen Preisen
Umänderungen — Trauersachen
7.41 Telephon 7.41

Zu verkaufen
in Lentlingen ein
Heimwesen
an der Kantonalstrasse gelegen, 2 Minuten von der
Kaserne, bestehend aus 12 1/2 Zucharten ebenem Land,
prima Qualität, wovon 2 Zucharten in Giffers, Wohn-
haus, dienlich für Haushaltungen, Wärfen in der
Küche, Scheune, renovierter Stallung, guter Brunnen.
Großer, ertragreicher Obstgarten. 2895
Offerten sind zu richten an **Ady Bernhart,**
Eigentümer dafelbst.